



HANNOVERCITY 2020



Landeshauptstadt


Hannover



24. September 2008 – Der Auftakt



28. Oktober 2008 – Die Themen



12. November 2008 – Der Blick von außen



10. Dezember 2008 – Baukultur vor Ort: Nachkriegsmoderne weiterdenken

BAUKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

Das Projekt Hannover City 2020 soll den durch EXPO und Neubau der Ernst-August-Galerie eingeleiteten Entwicklungsimpuls in der Hannoverschen Innenstadt verstetigen. Im Jahr 2010 wird hierzu ein international angelegter Planungswettbewerb durchgeführt. Die Ergebnisse dieses Planungsprozesses sollen dann ab 2011 schrittweise bis zum Jahr 2020 umgesetzt werden.

Im Vorfeld bereitet die Landeshauptstadt Hannover einen interdisziplinären Dialog über die künftige Entwicklung der Innenstadt vor.

Den Auftakt bilden vier große öffentliche Veranstaltungen im Herbst 2008. Aus unterschiedlichen Blickwinkeln soll über das Thema Innenstadtentwicklung »gestern – heute – morgen« referiert und gesprochen werden.

Dabei möchten wir uns über grundsätzliche Fragestellungen zu Innenstadtentwicklungen und zur speziellen Situation Hannovers auseinandersetzen. Was prägt unsere City? Was macht Identität von Stadt heute eigentlich aus und welche Bedeutung hat sie für den jeweiligen Standort? Welche Akteure wirken mit welcher Anspruchslage in der City? An welchen Orten kann das Wohnen wieder etabliert werden? Welche Erfahrungen machen andere Städte?

Der vierte Abend dieser Veranstaltungsreihe wird als ein so genanntes »Vor-Ort-Gespräch« in Kooperation zwischen der Bundesstiftung Baukultur und der Landeshauptstadt Hannover durchgeführt. Das Thema dieses Abends beschäftigt sich mit den städtebaulichen Leitbildern, nach denen Hannover nach 1945 wieder aufgebaut wurde, und ist mit dem Titel »Nachkriegsmoderne weiterdenken« überschrieben. Wie kaum eine andere Stadt steht Hannover beispielhaft für den von Rudolf Hillebrecht initiierten Wiederaufbau nach den Vorstellungen der gegliederten und aufgelockerten Stadt. Zentrales Thema wird das angemessene Weiterdenken der Nachkriegsmoderne im Sinne urbaner Verdichtungen sein.

24. September 2008
19⁰⁰ Uhr

Moderation
Begrüßung

Impulsreferate

Diskussion

Der Auftakt

Auditorium des Sprengel Museums,
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Sabine Steuernagel, NDR
Uwe Bodemann
Stadtbaurat der Landeshauptstadt Hannover
Stephan Weil
*Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Hannover*
Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Durth
Technische Universität Darmstadt
Prof. Michael Braum
*Vorstandsvorsitzender
der Bundesstiftung Baukultur*
Prof. Dr. Susanne Hauser
Universität der Künste Berlin

Die TeilnehmerInnen diskutieren mit Hans Werner Dannowski, Jürgen Eppinger und Prof. Rolf Wernstedt als Vertreter der Stadtöffentlichkeit.

Die Themen

28. Oktober 2008
19⁰⁰ Uhr

Moderation
Begrüßung

Impulsreferate

Diskussion

Auditorium des Sprengel Museums,
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Sabine Steuernagel, NDR
Uwe Bodemann
Stadtbaurat der Landeshauptstadt Hannover
Burkhard Hoffmann
ECE Development GmbH Co KG
Prof. Dr. Stephan Berg
Intendant Kunstmuseum Bonn
Prof. Dr. Ilse Helbrecht
Konrektorin der Universität Bremen
Bernd Meyer
*Verbandsdirektor vdw in Niedersachsen
und Bremen e. V.*

Die TeilnehmerInnen diskutieren mit Hans Werner Dannowski, Jürgen Eppinger und Prof. Rolf Wernstedt als Vertreter der Stadtöffentlichkeit.

12. November 2008
19⁰⁰ Uhr

Moderation
Begrüßung

Impulsreferate

Diskussion

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

10. Dezember 2008
19⁰⁰ Uhr

Moderation und
Begrüßung

unter anderem mit

Der Blick von außen

Auditorium des Sprengel Museums,
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Sabine Steuernagel, NDR
Uwe Bodemann
Stadtbaurat der Landeshauptstadt Hannover
Prof. Dr. Elisabeth Merk
Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München
Franz Eberhard
Direktor des Amtes für Städtebau, Stadt Zürich
Prof. Jörn Walter
*Oberbaudirektor der Freien und Hansestadt
Hamburg*
Martin zur Nedden
Stadtbaurat der Stadt Leipzig

Die TeilnehmerInnen diskutieren mit Hans Werner Dannowski, Jürgen Eppinger und Prof. Rolf Wernstedt als Vertreter der Stadtöffentlichkeit.

Baukultur vor Ort Nachkriegsmoderne weiterdenken

Ein Dialog über zeitgenössische urbane
Architektur der Bundesstiftung Baukultur

Auditorium des Sprengel Museums,
Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Prof. Michael Braum
Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur

Uwe Bodemann
Stadtbaurat der Landeshauptstadt Hannover
Dr. Sid Auffarth
Hannover
Prof. Hilde Léon
Berlin/Hannover



Landeshauptstadt

Hannover

Der Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Hannover
Baudezernat
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover

Fotos Karl Johaentges

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

